

Ausgabe 3/23
Juli - September 2023

Dein



GETZEMER

Dorfblatt



Das Infomagazin

Neues aus dem Rathaus

In der öffentlichen Ortschaftsrats-sitzung Ende April war das zentrale Thema die Entscheidung hinsichtlich der Beibehaltung oder Änderung der unechten Teilortswahl. Ortsvorsteherin Daniela Gramlich informierte über den Anlass bzw. den Hintergrund der zu fällenden Entscheidung und erläuterte das bezüglich der Kommunalwahl bestehende Wahlrecht sowie die bei der zu treffenden Entscheidung zu berücksichtigenden Fakten. In einer umfassenden Erörterung diskutierte man im Gremium ausführlich die Erkenntnisse aus den seit der Eingemeindung mit der unechten Teilortswahl gesammelten Erfahrungen und wog diese ab gegenüber den denkbaren Auswirkungen einer Umstellung bzw. Abschaffung derselben. Am Ende stimmte der Ortschaftsrat einstimmig dafür, eine Beibehaltung zu unterstützen.

In der Frageviertelstunde für die Einwohnerinnen und Einwohner wurden verschiedene Themen angesprochen, von der Dorfverschönerung bis hin zum Stand des Projektes Nachbarschaftsdorfladen. Hierzu war vom Sprecher der eigens gegründeten Genossenschaft zu erfahren, dass man nach Überwindung verschiedener unerwartet aufgetretener Hindernisse jetzt wieder auf einem vielversprechenden Weg sei. Inzwischen wurde ein Franchisevertrag abgeschlossen. Somit besteht die begründete Hoffnung, dass möglicherweise schon gegen Ende des Jahres im genossenschaftlich betriebenen Container-Dorfladen „Tante M“ eingekauft werden könne.

Standort Defibrillator

Der Defibrillator befindet sich im Nebengebäude des Rathauses, rechts vom Eingang. Im Notfall muss die Scheibe des roten Schlüsselkastens eingedrückt werden, um den Schlüssel für die Zugangstür entnehmen zu können.



Ortschaftsverwaltung Götzingen:

Achtung! Ab Juli haben wir neue Öffnungs- und Sprechzeiten:

So erreichen Sie uns: Ortsvorsteherin Daniela Gramlich

Sprechzeiten: Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr
und selbstverständlich nach Vereinbarung

Ortschaftsverwaltung: ab **Dienstag, 11.07.2023** - Di.: 14.00 - 18.00 Uhr

Tel.: 06281/2343 - Fax: 06281/325532 - E-Mail: info@ov-goetzingen.de

Thingstr. 26 - 74722 Buchen-Götzingen



Biodiversitätspfad „Blütenweg“ offiziell mit einer Eröffnungswanderung am 7. Mai eingeweiht

Mit seinem „Blütenweg“ kann Götzingen nun auf einen von neun bereits fertiggestellten Biodiversitätspfaden in Baden-Württemberg verweisen, insgesamt sind 28 geplant.



Die Idee für den Blütenweg wurde im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ geboren, die Realisierung dieses Projektes dann durch die Förderung des Landesministeriums für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz ermöglicht, verbunden mit viel ehrenamtlichem Engagement bei der Umsetzung. An 12 Stationen werden auf illustrierten Holztafeln Informationen zur vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt rund um Götzingen vermittelt, z.B. über Amphibien, Hummeln und Greifvögel, aber auch über Dolinen oder Streuobstwiesen und Feldhecken. Ergänzt werden die Stationen durch Sitzgelegenheiten und Spielmöglichkeiten für Kinder und somit laden sie auch an der einen oder anderen Stelle zum

Picknicken und Verweilen ein. Der acht Kilometer lange Blütenpfad führt durch das idyllische Rinschbachtal über hügeliges Gelände und kann auch in mehreren Etappen begangen werden. Die Stationen stehen jeweils für sich, somit können Ausgangs- und Endpunkt frei gewählt werden. Der Initiator der Aktion, Jürgen Türschel, hofft, dass durch den Blütenpfad mehr Interesse für die Pflanzen- und Tierwelt sowie die Bedeutung der Ökosysteme und der biologischen Vielfalt geweckt wird. Weitere Informationen sind unter www.bluetenweg-goetzingen.de zu finden, den Flyer mit der Route gibt es an der Anschlagtafel am Rathaus und an der Tafel am See.

Beratung Planung Herstellung Montage



HOLDERBACH
FENSTERTECHNIK - SCHREINEREI

- Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Service
- Bestattungen

**Fenster und Haustür erneuern: aktuell
20% KfW-Zuschuss möglich!**

HOLDERBACH
Fenstertechnik-Schreinerei
Matthias Holderbach
74722 Buchen-Götzingen
info@holderbach.de
www.holderbach.de
06281/556308

KEINBRUCH

SICHERN SIE IHR ZUHAUSE
WWW.KEINBRUCH.DE

Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichterunternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg aufgenommen.

Neues aus dem Dorf

PFARRGEMEINDE / GEMEINDETEAM GÖTZINGEN

Liebe Leserinnen und Leser,

jetzt, wo Sie die neue Ausgabe des Dorfblatts in den Händen halten, hat das Jahr 2023 schon seinen Höhepunkt überschritten. Die Höhepunkte im kirchlichen Leben möchten wir wie gewohnt auch diesmal Revue passieren lassen.



Die Feier der Karitage war auch in diesem Jahr für alle, die sich darauf eingelassen haben, ein besonderes Erlebnis. Eingeläutet wurden diese besonderen Tage durch

die Agapefeier am Gründonnerstag in der Pfarrscheune mit der anschließenden Gebetswache in der Kirche – beides in jeweils beeindruckender Atmosphäre. Auch der Kreuzweg mit Stationen im Freien schlug inhaltlich den Bogen von den Texten der Passionsgeschichte in die heutige Zeit und

fand großen Zuspruch – wie die Vigil mit Lichtfeier in der Osternacht als Höhepunkt der Heiligen drei Tage. Im Anschluss war Zeit für Gespräche am Osterfeuer. Erst ganz spät am Abend leerte sich der Platz beim Bauhof und die brennende Osterkerze fand unter dem festlichen Geläut der Glocken den Weg in die dunkle Kirche – ein sehr berührender Moment. Der Gottesdienst am Ostertag wurde vom Gesangverein mitgestaltet und bekam u.a. auch dadurch eine festliche Note.

Die Maiandacht mit Sammlung für den Blumenschmuck in der Kirche haben wir am 07. Mai gestaltet. Leider hat das Wetter nicht mitgespielt



und wir konnten uns nicht wie üblich bei der Kapelle Richtung Rinschheim treffen, sondern mussten in die Kirche ausweichen.

Ein herzliches Vergeltsgott auch den Frauen, die seit vielen Jahren im Monat Mai einmal die Woche das Gebet zu Ehren Mariens gestalten.

Am 14. Mai durften sechs Kinder das Fest ihrer Erstkommunion feiern. Ihr besonderer Tag stand unter dem Motto „Weites Herz – offene Augen“ mit der biblischen Geschichte vom blinden Bartimäus, der in der Begegnung mit Jesus erfahren durfte, was Heilsein an Leib und Seele bedeutet.

Dein Segen möge in allen Fäden meines Lebens spürbar sein ...



Das stand als Gedanke hinter und über unserer Aktion durch die Fastenzeit. Dabei hat uns bis Pfingsten und darüber hinaus ein großer Webrahmen begleitet, der sich im Laufe der Wochen und Monate immer wieder gewandelt und verändert hat. Am Aschermittwoch fing es an mit unserer Einladung, am Lebensteppich mit zu weben. Viele Große und Kleine, Junge und Ältere aus unserer Gemeinde haben sich darauf eingelassen und mitgewirkt. Dabei sind persönliche Anliegen, Bitten, Freuden und Sorgen „zu Wort gekommen“. Zu Ostern haben wir aus allem, was da war, mit allem, was in den Wochen zuvor „gewachsen“ ist, ein Bild gestaltet mit Regenbogen und Sonne als Symbol unserer Hoffnung. Zu Christi Himmelfahrt wurde das Bild erweitert und der ganze Kirchenraum miteinbezogen – Altarraum und Schiff.

Die Strahlen der Sonne haben sich überallhin verbreitet. So ist – wie wir finden – ein sehr beeindruckendes Kunstwerk entstanden. Auf diese Weise haben wir versucht, die Botschaft vom Fest Christ Himmelfahrt deutlich zu machen – für manche vielleicht in ganz ungewöhnlicher Weise.

Vor den Gottesdiensten in den Tagen danach ergaben sich interessante und lebhaftes Gespräche. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Denn es war uns mit dieser Aktion wie mit allen unseren Projekten ein Anliegen, zum Gespräch und zum Nachdenken anzuregen – zum Fragenstellen und Antwortenfinden.

Vor wenigen Wochen haben wir Fronleichnam gefeiert. „Im Kreuz ist Heil.“ - Diese Botschaft haben die Frauen, die den Blument Teppich auf den Altarstufen gestaltet haben, ins Bild gesetzt. Dafür sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön.

Unser Wallfahrtstag zum Hl. Blut in Walldürn fiel in diesem Jahr auf den 11. Juni. Bei herrlichem Wetter haben sich die Pilger aus unserer Gemeinde kurz vor Sonnenaufgang auf

den Weg gemacht. Im Gebet und im Herzen haben wir dabei auch ganz besonders die Menschen mitgenommen, die viele Jahre „mitgewallt“ sind und denen es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist.

„Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.“ – So lautet das Leitwort der Wallfahrt für 2023 – ein Zuspruch, den wir gerade in diesen unruhigen und in vielerlei Hinsicht bewegenden Zeiten ganz besonders nötig haben.

In diesem Sinne wünschen wir euch und Ihnen allen ganz viel Zuversicht, Vertrauen und Gottes Segen!

Das Gemeindeteam von St. Bartholomäus Götzingen

Elisabeth Hell, Matthias Ehrenfried, Monika Schmitt und Ilse Aumüller

HOCHZEITEN



Wir sagen JA

Emma Link und Jonas Aumüller
Standesamtliche Trauung am
12. August 2023 im Rathaus in Götzingen

Fahrschule

Inhaber: Sepp Andreas

mit zum Führerschein

Der sichere Weg zum Führerschein

NEU!

LKW - Module

Weiterbildung in 5 Modulen

Wir haben noch Termine frei. Jetzt Termin vereinbaren: **0172 - 82 90 872**

- Alle Klassen
- Intensivfahrschule in 10 Tagen zum Führerschein

Im Vörstlein 18 | Götzingen
Hauptstraße 5 | Mudau

www.Fahrschule-mit-Herz-und-Verstand.de





NEUES AUS DEM KINDERHAUS ARCHE NOAH

In der Fastenzeit bereiteten wir uns auf das Osterfest vor. So wurden Osterhasen, Osterküken oder Ostereier in den verschiedensten Varianten ausgeschnitten, gedruckt oder mit Bügelperlen gestaltet. Aber auch passend zum Frühling wurden Schmetterlinge und Blumen hergestellt, die unsere Fenster dekorieren.

In den Geschichten „Zachäus“ oder „Jesus segnet die Kinder“ hörten wir vom Leben Jesu, bevor wir uns mit ihm auf dem Weg nach Ostern machten. Jeden Tag wurden mit den Kindern die verschiedenen Stationen wie „Einzug Jesu in Jerusalem“, „Das letzte Abendmahl“ und „Der Kreuzweg“ erzählt. Aber sie endeten nicht mit der Auferstehungsgeschichte, sondern gingen noch weiter mit den Geschichten „Auf dem Weg nach Emmaus“, „Christi Himmelfahrt“ und „Das erste Pfingstfest“.

Das Highlight war dann aber die Osternestersuche. Dafür waren die Kinder auch schon im Vorfeld eifrig und bastelten Osternester oder Ostertüten. Zudem färbten sie für den Osterhasen die Eier mit natürlichen Farben (Kurkuma, Blaubeeren oder Rote Beete).

Dieses Jahr haben wir nach altem Brauch mal wieder Ostergras gesät. Dazu durfte jedes Kind eine kleine Schale mit Erde füllen und Weizen darüber streuen. Nach täglichem



Gießen zeigten sich bald die ersten Keimlinge. Vor den Osterferien konnten dann die Kinder ihr Ostergras mit nach Hause nehmen.

Der Osterhase (Person möchte nicht genannt werden) hatte dann nach den Osterferien eine tolle Überraschung für die Kinder, die Eltern und uns Erzieherinnen. Er hat nämlich die Wände um die Zimmertüren neu gestaltet. So wurden aus den Sternen und Schildkröten passend zu unseren neuen Namen Raupen und Schmetterlinge. Jeder ist anders gestaltet und einzigartig, wie es auch die Kinder sind. Immer wieder entdecken die Kinder Einzelheiten und können sich mit den Raupen oder Schmetterlin-

gen in den jeweiligen Stadien identifizieren. Auf diesem Weg möchten wir nochmal herzlich Danke sagen.

Ein anderes Thema, das uns in den letzten Wochen beschäftigte, war „Alles Müll?“. Ein Projekt, das unsere Anerkennungspraktikantin im Zuge der Ausbildung durchführte. Spielerisch lernten die Kinder die verschiedenen Arten von Müll kennen und sie richtig zu sortieren, aber auch die Auswirkungen von zu viel Müll und die Müllvermeidung, vor allem von Verpackungsmüll. Zudem war das Recyceln ein Aspekt. Hierfür stellten die Kinder aus alten Zeitungen neues Papier her und auch das Mama- und Papatagsgeschenk. Zum Projektabschluss besuchten unsere Schulanfänger das Theaterstück „Freddy in der Erfinderwerkstatt“, in dem es auch um diese Themen ging.

Passend dazu machten wir auch bei der Stadtreinigung der Stadt Buchen an unserem Naturtag mit. Bewaffnet mit Handschuhen und Mülltüten machen wir uns auf den Weg. Als Dankeschön bekam jeder eine Brezel und ein Getränk von der Stadt Buchen spendiert.

Wie Sie sicher schon in der Presse mitverfolgt haben, sind wir vom Kinderhaus Arche Noah seit Mai Kooperationspartner des Fairtrade-Landkreises Neckar-Odenwald-Kreis.

Nach dem verregneten Frühjahr sind die Kinder jetzt richtig froh, dass wir wieder raus in den Sand zum Spielen können. Das Matschen mit Sand und Wasser macht den Kindern am meisten Spaß. Aber auch das Fahren mit unseren Dreirädern oder dem Laufrad, das Bauen mit den großen Bauelementen, das Malen mit Straßenmalkreide und vieles mehr ist bei den Kindern sehr beliebt. Wer es dann ein bisschen ruhiger möchte, legt sich in die Hängematte oder in die Nestschaukel.

Ansonsten sind wir immer noch mit dem Sammeln von Blumen für unsere Blühfibel beschäftigt. Im Frühjahr haben wir schon Wiesenschaumkraut, Löwenzahn, Kornblumen und Schafgarbe gesammelt, gepresst und eingeklebt. Jetzt sind wir noch auf der Suche nach dem Natterkopf und der Wiesenglockenblume. Für einen Tipp, wo wir diese finden, wären wir sehr dankbar.

Bis bald

die Kinder und Erzieherinnen des Kinderhauses Arche Noah

Pfingstturnier 2023 beim TC Götzingen: Gemeinsam spielen – gemeinsam siegen

So lautete das Motto unseres diesjährigen „Dorffestes“, und wahrlich, es wurden zwei schöne Spiele-Tage, voller Sonnenschein und guter Laune. Die Turnierleiter Dominik Schwind (Tennis) und Wolfgang Schwab (Boccia) hatten sich wochenlang schon Gedanken gemacht über mögliche Spiele-Versionen, waren aber auch vorbereitet, dass wie immer bis zum Anmeldeschluss hinaus noch Nachmeldungen kommen könnten und ja, ihre Spielpläne mussten mehrfach angepasst werden. Aber das hat wie immer gut geklappt, und so konnten auch in diesem Jahr wieder viele spannende Begegnungen ausgespielt werden.

Beim Tennis lieferten sich acht Doppel-Paare in insgesamt 19 Spielen über die beiden Pfingsttage einen großartigen Wettbewerb.

Mitunter waren spektakuläre Spielszenen zu sehen, was dem hochinteressierten Publikum natürlich sehr viel Spaß bereitete. Es ist immer wieder erstaunlich, wie gut sich Nicht-Tennis-Spieler bei diesem Event einmal im Jahr präsentieren und durchaus mithalten können gegen sehr versierte Freizeitspieler. Allerdings ist es dann am Ende für Spielerpaare, die schon jahrelang teilnehmen, doch leichter gegen neue Paarungen zu punkten. Und doch musste auch hier der Sieg erst noch erkämpft werden, wie im spannenden Finale zu sehen war.

Erfolgreich und damit Gewinner des Wanderpokals 2023 im Tennis waren am Ende Fabian Aumüller und Lukas Schäfer für den Musikverein, die in einem sehr sehenswerten Finalspiel das Team „Bücherglück“ mit Thorsten



Stauch und Tochter Johanna besiegen konnten. Die beiden hatten ja im vergangenen Jahr bereits das Mixed-Turnier gewonnen, das in diesem Jahr wegen fehlender Meldungen leider nicht stattfinden konnte. Über den dritten Platz freuten sich Conner Kern und Martin Hornung, die für den TSV Fortuna ebenfalls alles gegeben hatten.

Zum wie immer beliebten Boccia-Wettbewerb hatten sich wiederum 21 Vereins- bzw. Club-Teams angemeldet. Hier gab es insgesamt 67 Spielrunden, in denen mit großem Ehrgeiz und Können die Kugeln angezielt und geworfen wurden. Spannend auch hier jedes Spiel, da keines dem anderen gleicht und so manche schon in Siegesposition erachtete Kugel durch nur einen einzigen Wurf der Gegnemannschaft in eine völlig neue Ausgangslage rollte. So brachten beide Tage immer wieder spannende Duelle mit viel Unterhaltungswert für alle, die mitspielten und zuschauten. Nach einem packenden Finale konnte dann das Team „Rinschbachtal“ mit Marcel Richter und Paul Oetzel den Sieg für den Sportfischerverein erringen, den es ganz knapp mit 13:11 dem TSV Fortuna-Team mit Erwin Holderbach und Uli Rechner abgerungen hatte. Mit dem gleichen engen Ergebnis endete auch das Spiel um den dritten Platz, den sich das Musikverein-Duo Albert Egenberger und Christian

Holderbach sicherte gegen das TSV-Fortuna-Team mit Mike Rösch und Christian Müller.

Gewonnen haben aber nicht nur die Teilnehmenden der Spielwettbewerbe: Wenn man die vielen glücklichen Familien sah, die sich mit ihren süßen Babys und herumtobenden Kindern rund um die Spielstätten und Wiesenplätze auf Teppichen oder sonstigen Sitzgelegenheiten verteilt hatten, dann hat unser bewährtes Pfingstturnier-Dorffest doch wieder etwas gezeigt, was uns einige Zeit sehr gefehlt hat: **Gemeinsam spielen – gemeinsam genießen, einfach das „Wir sind ein Dorf – wir sind unsere Heimat!“**.

Dass wir das alles nun wieder genießen durften, verdanken wir neben der sportlichen Leitung aber natürlich einer großen Anzahl von Mitwirkenden und Helfern. Ohne euch, ihr Lieben alle, gäbe es solch aufwendige Events nicht mehr! Stellvertretend für alle, die mitgewirkt, geholfen und mitgefeiert haben, möchten wir deshalb ein paar Dankesworte richten an:

Das großartige Küchenteam um Thomas Volk, Hilde Holderbach und Ilona Holderbach: Sie hatten ihre wochenlangen Vorbereitungen und Speisepläne perfekt umgesetzt und sich für ihren Einsatz mit großem Lob ihrer zufriedenen Gäste belohnt.

Dazu gehört auch das kompetente Serviceteam, dem wir ein entspanntes Genießen ohne Stress und Schlangestehen verdanken.

Das erfahrene und bewährte Turnierleitungsteam Dominik Schwind, Wolfgang Schwab und Jochen Jaufmann: Während die beiden Sportverantwortlichen ihren Bereich gestalteten, hat unser Finanzvorstand Jochen Jaufmann als Gesamtverantwortlicher des ganzen Projekts „Pfungstturnier“ mit allem, was damit zusammenhängt (vom Genehmigungsverfahren bis zum Wechselgeldbesorgen), ja ebenfalls schon Wochen davor und danach viel um die Ohren.

Das Team „Plätze und Anlage“ mit Bubi Mehring (Bau-/Platzmeister) und Manfred Volk (Elektrik) hatte ebenfalls alle Hände voll zu tun, damit alles wieder in perfekter Weise funktioniert und wir uns wohlfühlen können. So kämpfte Bubi mit einigen Helfern ebenfalls bis zum letzten Tag damit, die neu gebaute, höchst angenehme Sitzterrasse noch fertigzustellen. Nicht mehr ganz gereicht hatte es, die Fliesenarbeiten in den von ihm völlig neu gestalteten Duschkabine zu beenden. Zu aufwendig waren die vielen Baustellen, die sich dank unserer gelungenen Spendenaktion ergaben: ein komplett neues Liniensystem, beide Dusch-/Umkleidekabinen umbauen inklusive völlig neuer Türrahmen und Fliesen, und eben

das Erstellen einer großen Platzterrasse.

An dieser Stelle sagen wir noch einmal ganz herzlich Danke an alle, die uns bei der Spendenaktion unterstützt haben!

Ob wir in diesem Jahr ein Kinder- und Jugendcamp durchführen können, ist wegen Terminschwierigkeiten und Mangel an Betreuungspersonen eher noch fraglich. Eventuell können wir kurzfristig zum Ende der Sommerferien noch etwas anbieten, zumindest für die bereits Tennis spielenden Kinder. Das würden wir dann direkt deren Eltern kommunizieren. Dazu und zu Events wie Bocciaturnier und Saison-Abschluss-Turnier im Spätsommer bzw. Herbst 2023 können wir im nächsten Dorfblatt mehr sagen. Jetzt und heute wünschen wir unseren Mannschaften, die sich bisher recht gut präsentieren in der aktuellen Medenrunde (ab August wird dann unser Mixed-Team wieder in den Wettkampf einsteigen), alles Gute und viel Erfolg. Vor allem aber an alle: Bleibt gesund!

Der TC Götzingen und sein Vorstandsteam

PS: Unsere Mannschaftsteams würden sich sehr freuen über mehr Publikum bei den Heimspielen: Dazu laden wir Sie und euch alle ganz herzlich ein: Die Unterstützung von außen

würde vielleicht so manchem Spieler oder so mancher Spielerin zum Erfolg verhelfen. Ein Heimspiel-Turnierplan hängt am Clubheim aus. Hier sind die restlichen Heimspiele:

Sonntag, 18.06.2023 - 09:30 Uhr	Damen 2	TK BW Asbach
Samstag, 24.06.2023 - 14:00 Uhr	U18 Mädels 1	TC Weinheim
Sonntag, 25.06.2023 - 09:30 Uhr (Götzingen)	Herren 1	TC SW Neckarau
Samstag, 01.07.2023 - 14:00 Uhr	Herren 40	TC Bad Rappenau
Sonntag, 02.07.2023 - 09:30 Uhr (entfällt)	Damen 1	TC Weinheim
Sonntag, 02.07.2023 - 09:30 Uhr (Götzingen)	Herren 2	TSG Grünsfeld/Lauda
Mittwoch, 05.07.2023 - 14:00 Uhr (Walldürn)	Damen 60	TC Bad Rappenau
Samstag, 08.07.2023 - 14:00 Uhr	U18 Jungs	TSG Werbach/Dittwar
Sonntag, 16.07.2023 - 09:30 Uhr	Damen 2	TSV Rosenberg
Sonntag, 16.07.2023 - 09:30 Uhr (Schlierstadt)	Herren 1	TSG Großsachsen/Steinklingen
Samstag, 22.07.2023 - 09:30 Uhr	U18 Mädels 1	TC Plankstadt
Samstag, 22.07.2023 - 14:00 Uhr	U18 Mädels 2	FC BW Schloßau

**Wir würden uns sehr über viele Zuschauer freuen!
Vorstandsteam TC Götzingen e.V.**



Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe Götzingen trifft sich dienstags um 10.00 Uhr im Vereinsraum im Rathaus (Eingang über den Friedhof an der Hinterseite des Rathauses). Interessierte Eltern mit Babys/Kleinkindern sind herzlich willkommen.



Am 7. Mai jährte sich die Pflanzentauschbörse nun schon zum dritten Mal. Das Team Grün freute sich über zahlreiche Besucher bei herrlichem Wetter. Zu Anfang begleiteten viele interessierte Bürger Jürgen Türschel auf einem Eröffnungsrundgang des Blütenwegs.

Danach konnten wie jedes Jahr Pflanzen und Deko gegen eine Spende für die Dorfverschönerung erworben werden. Dieses Jahr fand das Event auf dem Schulhof statt. Der Andrang war gleich sehr groß und es entstand wieder mal ein reger Austausch zwischen begeisterten Hobbygärtnern. Bei preiswertem Kaffee und leckerem Kuchen, der genau wie die Pflanzen auch aus der Bevölkerung gespendet

wurde, konnte man nebenbei auch drei Kurzvorträgen lauschen.

Die Kräuterpädagogin Doris Öppling stellte wichtige Beikräuter vor, die zu Unrecht als Unkraut verschrien sind: den Giersch, die Brennnessel und den Löwenzahn. Sie zeigte, dass es direkt vor unserer Haustür von sogenanntem „Superfood“ nur so wimmelt.

Einen weiteren spannenden Beitrag zum Programm leistete unsere Ortsvorsteherin Daniela Gramlich. Sie verschaffte mit ihrer Vorführung tiefe Einblicke in die Welt der Imkerei und der Honigbienen.

Wie wichtig es ist, auch für die Wildbienen zu sorgen und was jeder in seinem Garten für ihre Artenvielfalt tun kann, erklärte abschließend die Biologin Tina Trenczek.

Was viele nicht wissen: Wildbienen brauchen kurze Wege von ihren Nistplätzen zu den Nahrungspflanzen. Deshalb reichen einzelne große Blühwiesen nicht aus, um die nützlichen

Bestäuber mit Nahrung zu versorgen. Will man nun im eigenen Garten oder auch auf Terrasse und Balkon etwas für Wildbienen tun, muss man außerdem darauf achten, geeignete Blütenpflanzen zu setzen. Die Insekten haben sich nämlich oft auf ganz spezielle Blütenformen spezialisiert. Bei vielen im Handel erhältlichen Pflanzen sind leider auch die wichtigen pollen- und nektarliefernden Teile weggezüchtet. Man muss deshalb aber

nicht auf die knallbunten Geranien oder gefüllte Zierrosen gänzlich verzichten. Es lässt sich ganz einfach eine gute Mischung von insektenfreundlichen Pflanzen und Zierpflanzen verwirklichen.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, allen Spendern und natürlich den vielen Besuchern unseres diesjährigen Grünen Getzi!

Ein PDF mit Links zu insektenfreundlichen Pflanzen in Natur und Garten findet sich hier:

<https://tinyurl.com/BeeGetzi>





TSV FORTUNA GÖTZINGEN

Nach der Saison ist vor der Saison

Konnten wir in der letzten Ausgabe des Getzemer Dorfblatts von den ersten Rückrundenspielen im Herrenbereich berichten, sind die Rundenspiele nun sowohl im Herren- als auch im Jugendbereich beendet. Unsere erste Mannschaft, die in der Kreisliga beheimatet ist, belegte nach der Hinrunde einen sehr erfreulichen vierten Platz und schielte sogar auf die ersten beiden Tabellenplätze, die zum Aufstieg bzw. die Relegation in die Landesliga berechtigen. Doch die Aufstiegsträume mussten schon schnell nach Beginn der Rückrunde verschwinden. Einer Niederlage folgte die nächste. Hinzu kamen gleich mehrere Spielerausfälle, sodass unsere beiden Trainer Andreas Beckmann und Theo Müller nicht aus dem Vollen schöpfen konnten. Daher konnte erst am neunten Rückrundenspieltag der erste volle Punkteerfolg gefeiert werden. Die Rückrunde sollte schnellstens vergessen werden, denn in dieser konnten lediglich 13 Zähler eingefahren werden, sodass unsere Erste die Saison am Ende auf dem 7. Platz beendete.

Sportlich betrachtet spielte unsere Erste eine starke Hin-, aber eine schwache Rückrunde. Positiv zu erwähnen ist die stets sehr gute Stimmung in unserem Team, die auch durch die Niederlagenserie unberührt blieb. Wir sind guter Dinge, dass sich unsere Spieler in der Sommerpause erholen und anschließend mit neuem

Elan die Trikots unserer SpG Götzingen-Eberstadt tragen werden.

Unsere zweite Mannschaft, die SpG Götzingen2/Eberstadt2/Schlierstadt2/Altheim2, belegt seit dem vierten Spieltag ununterbrochen den vierten Platz in der Kreisklasse B. Mit dem Abschneiden sind alle Beteiligten sehr zufrieden, denn die Mannschaft spielte zum ersten Mal mit Spielern aus den vier Ortschaften.

Im Jugendbereich sind Spielgemeinschaften bereits seit mehreren Jahren die gängige Praxis. Abgesehen von den jüngsten Spielerinnen und Spielern gibt es Spielgemeinschaften mit unseren befreundeten Nachbarvereinen. In der nun zu Ende gegangenen Saison konnten sehr erfreuliche Ergebnisse erzielt werden. Unsere A-Jugend (JSG Buchen/ Hettingen/Schlierstadt) erreichte in der Landesliga den dritten Platz. Das Endspiel im Kreispokal wird zwischen dem Redaktionsschluss und der Veröffentlichung dieses Dorfblattes ausgetragen.

Sehr erfolgreich konnten unsere B-Junioren (JSG Hettingen/Schlierstadt/Buchen) die Saison beenden. Wie auch in der vergangenen Saison wurde das Double (Meisterschaft in der Landesliga sowie Kreispokal) geholt. Dementsprechend groß fiel der Jubel aus. Auch unsere C-Junioren (JSG Altheim/Hettingen/Buchen) beendeten ihre Spielzeit sehr erfolgreich. Neben dem zweiten Platz in der

Landesliga konnte das Endspiel im Kreispokal erreicht werden, das ebenfalls zwischen dem Redaktionsschluss des Dorfblattes sowie der Veröffentlichung ausgetragen wird. Unsere D-Junioren qualifizierten sich für die Kreisliga. Hier konnte am Ende der siebte Platz erreicht werden.

Bei den jüngeren Spielerinnen und Spielern finden in regelmäßigen Abständen Spieltage statt. Ein solcher wurde Ende April durch unsere F-Junioren in Götzingen ausgetragen. Die insgesamt vier Mannschaften spielten im Modus Jeder-gegen-Jeden, wobei die Ergebnisse irrelevant sind. Es gibt bei den Jüngsten keinen Ligabetrieb, sondern bei den Spieltagen sind alle Sieger. Bei dem F-Jugendspieltag wurde ein kleiner Verkauf mit unterschiedlichen Speisen und Getränken eingerichtet (siehe Foto). Auch in dieser Hinsicht lohnt sich ein Besuch bei den Heimspielen bzw. -spieltagen.

Sportlich unterwegs waren unsere Mitglieder auch beim traditionellen Pfingstturnier des Tennisclubs. Sowohl beim Tennis- als auch beim Boccia-Turnier konnten tolle Ergebnisse eingefahren werden. Conner Kern und Martin Hornung belegten beim Tennis-Turnier den dritten Platz und landeten damit

auf dem „Trepptchen“. Beim Boccia-Turnier erreichten gleich zwei TSV-Mannschaften das Halbfinale. Am Ende wurden Mike Rösch/Christian Müller Vierte und Uli Rechner/Erwin Holderbach sogar Zweite. Danke an die TSV-Mitglieder für die Teilnahme am Pfingstturnier und danke an den Tennisclub für den reibungslosen Turnierverlauf sowie das Catering am Pfingstsonntag sowie -montag.

WECHSELN SIE DOCH EINFACH!



Wir bieten:

- Freundlichen Service & Sauberkeit
- Termine nach Absprache
- Zuverlässigkeit für Ihre Sicherheit

➔ Hierfür benötigen wir nur Ihren aktuellen Feuerstättenbescheid - den Rest erledigen WIR

Schornsteinfegerbetrieb Georg Müller

Bgm.-Knühl-Str. 32 • 74722 Buchen-Hettingen

Tel: 06281/325 347



Zu erwähnen ist noch das 1. Mai-Fest auf dem Sportgelände. Hierzu kamen viele Wanderer, um sich nach der sportlichen Aktivität zu stärken. Neben unterschiedlichen Gerichten vom Grill wurden verschiedene Getränke angeboten. Für die Kleineren gab es ein Quiz, das es an mehreren Stationen auf dem Sportgelände zu lösen galt. Danke an alle Helferinnen und Helfer sowie Kuchenspender:innen.

Ein für den TSV-Gesamtverein wichtiges Ereignis fand am 15.04.2023 statt: die Generalversammlung. Die junge Vorstandschaft sowie die Verantwortlichen der einzelnen Abteilungen trugen über die aktuelle Situation vor.

Erfreulich ist die zunehmende Bedeutung der Turnerabteilung mit dem Kinder-, Montags- und Donnerstagsturnen, wie Manuela Seitz berichtete. Michael Aumüller ließ das Jahr der AH Revue passieren. Nicht nur das

kameradschaftliche Wohl wurde gepflegt, sondern sportlich wird einmal pro Woche Fußballtennis oder Tischtennis in der Halle gespielt. Auch das Helfen bei den zwei Theateraufführungen wurde sehr positiv aufgenommen. Nachdenklich macht dagegen nicht nur die schwindende Anzahl an Spielern in den Herren- und Jugendmannschaften, sondern auch bei den Helferinnen und Helfern. In den vergangenen Jahren wurde ein „Generationenwechsel“ in der TSV-Vorstandschaft unternommen. Die „alten Hasen“ stehen unserer Vorstandschaft zwar weiterhin zur Verfügung, doch es wäre wünschenswert, wenn sich zukünftig neue/weitere Personen in der Vorstandschaft oder nur bei vereinzelt Aufgaben mit einbringen würden. Zu tun gibt es immer was, sei es im Sportheim, bei der Pflege des Sportgeländes, beim Planen der Veranstaltungen, dem Schreiben von Berichten für die Homepage usw.

Das nächste Großereignis steht dann im Jahr 2026 an, wenn unser TSV seinen 100. Geburtstag feiert. Bei Interesse und Fragen dazu könnt ihr jederzeit Kontakt zur Vorstandschaft, Christian Müller, Jonas Aumüller, Martin Hornung oder Mike Rösch, aufnehmen. Nächstes Jahr stehen dann

auch Vorstandswahlen an, sodass man sich in ein Amt mit einbringen kann. Wir freuen uns auf den Austausch mit euch und wünschen eine erholsame Sommerpause. Bis bald auf dem Sportplatz.



MÜLLER
GmbH WINTERGARTEN + BESCHATTUNG

BERATUNG,
ENTWURF & MONTAGE
ALLES AUS EINER HAND

Ein Sommer- oder Wintergarten garantiert die ganzjährige Nutzung von Terrasse und Garten.

LICHT + SCHATTEN IN PERFEKTION

Winter- & Sommergarten | Beschattung | Überdachungen | Insektenschutz | Montage & Reparatur

MÜLLER GmbH

Wintergarten und Beschattungen

Kobenweg 17 | 74722 Buchen | Tel. 06281 4140

info@wintergarten-und-beschattung.de | www.wintergarten-und-beschattung.de



Tanzknöpfe
Du tanzt und bewegst dich gerne?
Dann komm und mach mit bei uns



Du bist zwischen 3 und 6 Jahren alt?
Du hast donnerstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Zeit?
Dann komm am 15.06.2023 um 16:30 Uhr
zur Info-Veranstaltung mit einem Elternteil
in die Turnhalle in Götzingen.
Wer dabei sein möchte,
darf sich gerne auch vorher schon
bei Ann-Kathrin Dörr (0151/29129913) melden.
(wenn möglich per WhatsApp)
Wir freuen uns auf Euch

Wer die Info-Veranstaltungen am 15. Juni verpasst hat,
darf sich gerne noch bei Ann-Kathrin Dörr melden!



Kirschkernhüpfer
Du tanzt und bewegst dich gerne?
Dann komm und mach mit bei uns



Du bist zwischen 7 und 11 Jahren alt?
und hast donnerstags von 17:45 Uhr bis 18:45 Uhr Zeit?
Dann komm am 15.06.2023 um 17:00 Uhr
zur Info-Veranstaltung
in die Turnhalle in Götzingen.
Wer dabei sein möchte,
darf sich gerne auch vorher schon
bei Ann-Kathrin Dörr (0151/29129913) melden.
(wenn möglich per WhatsApp)
Wir freuen uns auf Euch

NACHBARSCHAFTSDORFLADEN

Die Götzinger sollen wieder im Ort einkaufen können – das hat sich „Team Grau“, eine Arbeitsgruppe aus dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, zum Ziel gesetzt. Die anfängliche Idee eines „echten“ Dorfladens wie in Rosenberg musste das Team aus finanziellen Gründen über Bord werfen. Ein Plan B musste her. In der Rinschheimer Straße soll nun anstelle des Dorfladens ein Nahversorgungscampus entstehen. Zentraler Bestandteil soll ein Kleinsupermarkt werden.

Dazu gab es konkrete Gespräche mit dem Lebensmittel-Vollsortimenter „Tegut“, die sogenannte Kleinsupermärkte – den „Teo“ – betreiben. Doch die Gespräche verliefen Ende des vergangenen Jahres im Sand, so dass man sich erneut nach Alternativen umsehen musste. Und das mit Erfolg: Das Konzept bleibt gleich, nur das Unternehmen ist ein anderes. Mit der schwäbischen Kette „Tante M“ hat die Genossenschaft einen Franchisevertrag geschlossen. Das teilte der Vorstand um Kai Rösch, Reinhold Goisser und Jürgen Türschel den Mitgliedern in einem Brief mit. „Wenn die erforderlichen Genehmigungen zeitnah vorliegen, könnte das Projekt sogar noch zum Ende dieses Jahres finalisiert werden“, heißt es. Das war auch ein Grund dafür, warum man sich für „Tante M“ entschieden hat. Das Unternehmen konnte das Vorhaben schneller umsetzen als „Tegut“.

Zudem entspricht das Franchisemodell auch eher dem genossenschaftlichen Gedanken. „Denn auch wenn ‚Tante M‘ die Technik zum Eintritt sowie das Überwachungs- und Kassensystem stellt, den Hauptlieferanten bestimmt und der Dorfladen ‚Tante M‘ heißen wird, so ist die Genossenschaft doch selbst Betreiberin des Ladens. Das heißt, die Gewinne, die der Laden erwirtschaftet, fließen in kein großes Unternehmen, sondern zu einem Großteil in unsere Genossenschaft. Somit ist es auch wirklich ein Laden von und für Götzinger Bürgerinnen und Bürger“, schreibt der Vorstand.

Die Produktpalette könne man als Betreiber mitbestimmen – ob also die Schokolade von Milka oder Ritter Sport verkauft wird. Als Gebühr erhält der Franchisegeber einen kleinen Teil des Umsatzes. „Tante M“ setzt in ihrem Vertriebsmodell auf Regionalität. Lebensmittel wie beispielsweise Backwaren, Obst, Gemüse und Eier sollen von Erzeugern aus der Region kommen.

Wie auch bei „Teo“ kommt dieser etwa 70 Quadratmeter große Kleinsupermarkt ohne Personal aus. Es soll lediglich einen geringfügig Beschäftigten geben, der beispielsweise die Waren einräumt. Ob man beim eigenständigen Bezahlen ganz auf Bargeld verzichten werde, sei noch unklar. „Wir wollen dazu eine Umfrage bei unseren Mitgliedern starten“, sagt Kai Rösch im FN-Gespräch. Im Vergleich zu „Teo“ hat der „Tante M“-Laden jedoch nur täglich von 5 bis 23 Uhr geöffnet und nicht rund um die Uhr.

Als nächsten Schritt werde man erneut einen Antrag auf Eintragung ins Genossenschaftsregister stellen.

„Sofort nach Eintragung werden wir dann einen Bauantrag stellen und anschließend mit der Errichtung beginnen“, schreibt der Vorstand in dem Brief.

Erst einmal hinten angestellt wird der zweite Aspekt der Genossenschaft: die Errichtung eines Cafés. Diesem Projekt wolle man sich widmen, wenn der Kleinsupermarkt steht und sich der Betrieb eingependelt hat.

(Artikel von Maren Greß erschienen in den Fränkischen Nachrichten, hier leicht gekürzt)

Einkaufsmöglichkeiten bei Bäcker und Metzger

Der Verkaufswagen der **Bäckerei Trabold** hält **dienstags von 10.45 bis 11.00 Uhr** an der Bushaltestelle unten am Kirchenbuckel (Bus Richtung Altheim/Osterburken). Vorher macht er in der Sonnenhalde Station.

Eier können Sie bei **Ferienhof Pfeiffer** bestellen (Tel. 06292-7500 oder direkt über die Homepage www.ferienhof-pfeiffer.de).

Diese werden dann ausgeliefert.

Die Metzgerei Beuchert kann aufgrund von Personalmangel leider keine Verkaufstouren mehr anbieten.

Elf Rehkitze an nur einem Tag gerettet



Mitjäger, dessen Vater und Bruder ebenfalls mitliefen und dessen Baby ganz unaufgeregt vom Maxi-Cosi aus zuschaute, beaufsichtigt vom Jagdpächter. Der ebenfalls tierliebende und engagierte Landwirt lief persönlich mit und sein Sohn führte im Anschluss schnell und sicher für die Tiere die Mäharbeiten durch. Es darf ja zwischen dem Absuchen nach Kitzen und der Mahd nicht viel Zeit verstreichen, da sonst die Kitze von ihren Müttern wieder in das hohe Gras zurückgelegt werden können – mit den bekannten, schrecklichen Folgen.

So wurden nach über vier Stunden Begehung von vier Wiesen am Morgen bereits sechs Kitze gefunden und in Sicherheit gebracht. Die Berufstätigen unter den Helfern mussten dann zur Arbeit, aber anschließend ging es weiter: Abends wurden vier weitere Wiesen durchkämmt und fünf Kitze gefunden.

So sollte es immer laufen: Wir Menschen sind eben mitverantwortlich für Tiere, mit denen wir uns die Natur teilen müssen. Das gilt auch für alle, die mit ihrem Fahrzeug täglich auf den Straßen und Wegen unterwegs sind und trotz Wildwechsel-Schildern und der Kenntnis um die Gefahren durch und für das Wild viel zu schnell fahren. Beispielhaft dafür steht ein schlimmes Ereignis, das sich am gleichen Tag ereignete: Der Jagdpächter wurde zu einem angefahrenen, noch lebenden Reh an der Straße zwischen Götzingen und

Buchen gerufen. Der Autofahrer muss, ohne den Unfall zu melden, einfach weitergefahren sein. Ein anderer Autofahrer verständigte dann die Polizei.

Deshalb: Jeder, den das Foto des geretteten Kitzes berührt, sollte auch daran denken, dass es morgen eines der über zehn Rehe sein könnte, die jedes Jahr alleine auf den Straßen rund um Götzingen totgefahren werden.“

(Artikel erschienen in der RNZ am 31.05.2023, hier leicht gekürzt und bearbeitet)

Wie viel Positives eine gute Zusammenarbeit zwischen Landwirten und Jagdpächtern bzw. Jägern bewirken kann, belegt dieser Erfahrungsbericht von Doris Naujoks-Pröttel:

„Ein sehr naturverbundener Bauer meldete den Jagdpächtern, dass er seine acht Wiesen mähen wird. Also verabredete man sich schnell, an diesem Tag noch vor 5.00 Uhr gemeinsam durch die Felder zu streifen, um etwaige Kitze aufzufinden und in Sicherheit bringen zu können. Die Jagdpächterin hatte sich vor Jahren schon eine Drohne zugelegt, um diese in die Jagdgemeinschaft Götzingen II einzubringen. Den Part des Drohnenführers übernahm der junge

**PFLEGEDIENST
HERZENSSACHE**
Kompetent & liebevoll

LEISTUNGEN

- Grundpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Behandlungspflege
- Betreuung
- und viele weitere Angebote

**AUCH IN GETZI
FÜR SIE UNTERWEGS!**

TELEFON (0 62 81) 23 92
www.herzessache-buchen.de
 E-Mail: info@herzessache-buchen.de
 74722 Buchen-Hettingen · Morrestraße 25

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich kostenlos beraten!

KFD GÖTZINGEN Frauengemeinschaft



Zukunft der kfd Götzingen ungewiss

Die Mitgliederversammlung der Frauengemeinschaft kfd Götzingen, die im April in der Pfarrscheune in Götzingen stattfand, begann mit einer Andacht, in deren Verlauf auch der verstorbenen Mitglieder gedacht wurde.

Zu der sich anschließenden Versammlung begrüßte Teamsprecherin Judith Heinnickel alle Anwesenden ganz herzlich, bevor Schriftführerin Petra Link mit ihrem Tätigkeitsbericht einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres gab. Besondere Höhepunkte dabei waren das Literarische Picknick an der Amorskapelle, der Besuch der Kirchenkäserei Sindolsheim und die Adventsimpulse am Dorfplatz.

Besonders ein Punkt der Tagesordnung – Zukunft der kfd Götzingen – brachte eine rege Diskussion mit sich. Nachdem man im letzten Jahr froh gewesen war, den Schritt der Ortsgruppe in den Bundesverband mit einer überwältigenden Mehrheit gehen zu können, gestaltet sich

nun das weitere Bestehen schwierig. Das Vorstandsteam zeigte sich enttäuscht über die Kommunikation des Bundesverbands zur geplanten Beitragserhöhung, aber auch über die teilweise schwache Resonanz auf die Angebote. Aus diesen, aber auch persönlichen Gründen, standen nicht mehr alle Vorstandsmitglieder zur Wahl. Da sich insbesondere für das Amt der Teamsprecherin keine Kandidatin fand, wurde von der Mitgliederversammlung beschlossen, für die Neuwahlen einen neuen Termin im Oktober anzusetzen. Bis dahin bleibt das bisherige Vorstandsteam im Amt und hofft **dass sich noch Kandidatinnen finden, die bereit und in der Lage sind, sich für ein Fortbestehen der Gruppe und der Angebote, die für das Dorfleben zweifellos eine wichtige Bereicherung sind, zu engagieren.**

Wie wichtig und bereichernd ein Fortbestehen der Gruppe für das Dorfleben ist, zeigen die Angebote, die seitdem durchgeführt wurden bzw. in Planung sind: Sowohl der Kaffeenachmittag am 17. Mai als auch die Orchideenwanderung in Roigheim am 24. Mai riefen eine erfreulich gute Resonanz hervor, das gleiche hofft das Team für das Literarische Picknick an der Amorskapelle am 15. Juli.

Beindruckende Führung durch das Naturschutzgebiet Hörnle in Roigheim

Wie oben bereits erwähnt, hatte die kfd Götzingen zu einer Orchideenwanderung mit Hans Zweig durch das Naturschutzgebiet Hörnle in Roigheim eingeladen. Hans Zweig und seine Familie haben das Gebiet, das früher für den Weinanbau genutzt wurde und stark verwildert war, in jahrzehntelanger Arbeit zu einem Schmuckstück verwandelt, in dem heute neun Orchideenarten und viele andere heute selten gewordene Pflanzen zu finden sind. Ca. zwei Kilometer Trockenmauern in der Art, wie sie früher zur Weinbaukultur gehörten, wurden an alter Stelle neu errichtet und bieten Lebensraum für unzählige

Insekten und Reptilien. Das Gebiet mit seinen Trockenrasengebieten, Steinriegeln, den Trockenmauern, einem restaurierten Kalkofen und der Aussicht auf das Seckachtal ist zu jeder Jahreszeit ein Besuch wert, aber besonders die Orchideenblüte in der Zeit von Mitte April bis Mitte Juni ist beeindruckend.

Die Gruppe der kfd Götzingen bedankt sich ganz herzlich bei Hans Zweig für eine interessante, informative und kurzweilige Führung und empfiehlt sie ganz ausdrücklich zur Nachahmung!





Durch Bücher zum Träumen gebracht

In der Woche vom 15. bis zum 19. Mai fand an der Nachbarschaftsgrundschule die Projektwoche statt, bei der sich dieses Jahr alles rund ums Buch und um Bücherhelden drehte. Bücherheldinnen und -helden sind auch unsere Grundschul Kinder in dieser Woche, der Projektwoche, geworden, denn jede Klasse beschäftigte sich mit einem Buch oder sogar mit verschiedenen Büchern. Welche Bücher das waren, zeigten die Kinder in ihrem Theaterstück „Bücherhelden“, das sie beim Schulfest, das traditionell am letzten Tag der Projektwoche stattfindet, vorspielten. Mit dem Lied „A-E-I-O-U, wir lesen euch was vor“ stimmte der Schulchor auf die Aufführung ein. In der Geschichte stießen Berliner Schülerinnen und

Schüler während des Ferienbesuchs bei den Großeltern auf Usedom bei ihrer phantasievollen Schatzsuche in deren Speicher auf einen Koffer mit alten Kinderbüchern. Das Durchstöbern dieser Bücher ging bei den Kindern in Träume über und erweckte dabei „nach 100 Jahren“ wieder Figuren wie Ronja Räubertochter, Räuber Hotzenplotz, Pippi Langstrumpf, Michel aus Lönneberga, Kasperl und Seppel und noch andere zu neuem Leben. Sie zogen daraus interessante Schlussfolgerungen über den Wert echter Freude und wahrer Freundschaft sowie das Fazit „Wie schön ist doch die Welt, such dir aus, was dir gefällt!“.

Außerdem gab es in der Aula der Schule eine Ausstellung der Viertklässler zu bewundern - sie hatten in Schuhkartons Szenen der von ihnen



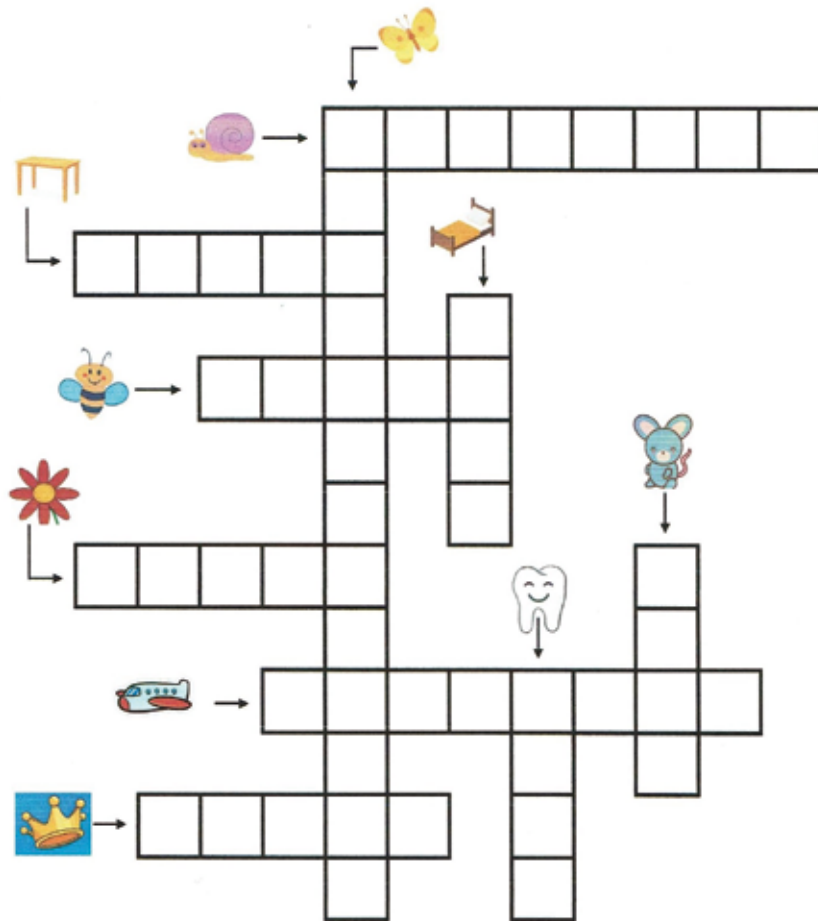
gelesenen Bücher nachgebastelt – und beim Bücherflohmarkt konnten sich die Besucherinnen und Besucher gleich mit neuem Lesestoff versorgen.

Viele Köpfe und Hände sind nötig, um ein solches Fest feiern zu können. Kollegium, Elternbeirat, das Vorstandsteam des Fördervereins und zahlreiche Eltern arbeiteten in bewährter

Form bei der Planung, Organisation und Durchführung des Festes Hand in Hand, damit die Aufführung, die Bewirtung, der Bücherbasar und die Spielestationen auf die Beine gestellt werden konnten. Allen, die geholfen haben, vielen Dank dafür!

Kinderecke

Kinderrätsel



Datum	Zeit	Termine Juli 2023 bis September 2023
05.07.23	15.00	Literarisches Picknick der kfd, Amorskapelle
28.07.23	19.00	Picknickkonzert des Musikvereins, Sportgelände
10.09.23	10.30	Patrozinium mit Prozession, Pfarrkirche
16.09.23	10.00	Einschulungsfeier, Festhalle
01.10.23		Erntedankfest des Musikvereins, Festhalle

Bitte beachten: Die Liste ist nicht vollständig. Manche Termine sind noch in Planung und können noch hinzukommen oder sich bezüglich des Datums oder der Uhrzeit ändern. Nähere Infos folgen rechtzeitig über die Tagespresse oder per Aushang/Flyer. Die Ortschaftsverwaltung plant in Kooperation mit den Vereinen und Einzelpersonen wieder ein Ferienangebot. Sobald die Termine feststehen, werden sie ebenfalls per Flyer und Aushang bekanntgegeben.

BÜRGERNETZWERK BUCHEN

Ehrenamtlicher Fahrdienst in Götzingen, versichert über die Stadt Buchen
Der Fahrdienst ist für Personen gedacht, die körperlich beeinträchtigt sind und zum Zeitpunkt der gewünschten Fahrt keinen verfügbaren Angehörigen haben. Wir haben einen Ehrenamtlichen, der für die Götzinger Bevölkerung diesen Fahrdienst anbietet:

Gerd Leist, Bofsheimer Weg 3, **Tel.: 06281-3904**

Die Fahrt muss einen Tag vorher beim Fahrer angemeldet werden. Sollte unser ehrenamtlicher Fahrer verhindert sein, ist es auch möglich, über das Bürgernetzwerk einen anderen Fahrer zu buchen.

Tel.: 06281-562099, Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr.

Alle, die mitfahren und den Dienst nutzen möchten, sollten eine Haftpflichtversicherung haben. Jeder gefahrene Kilometer kostet 0,30 €. Diese sind direkt beim Fahrer zu zahlen.

Herzlichen Dank an den freiwilligen Fahrer!

Wir wünschen allzeit gute Fahrt!

Verstärkung gesucht! Haben auch Sie Zeit und Lust, sich beim ehrenamtlichen Fahrdienst in Götzingen zu engagieren? Dann melden Sie sich unter der oben angegebenen Telefonnummer beim Bürgernetzwerk.

Institutionen und Vereine in Götzingen

Kinderhaus Arche Noah

Altheimer Straße 1, 74722 Buchen-Götzingen,
Tel. 06281 8717, KiTa.Arche-Noah@kath-bu-
chen.de, Kindergartenleiterin Stefanie Ehmann,
Vorsitzende des Fördervereins: Carolin Frodl

Nachbarschaftsgrundschule Götzingen

www.grundschule-goetzingen.de, Thingstr. 28,
74722 Buchen-Götzingen, Tel. 06281 1741,
poststelle@buchen-goetzingen.schule.bwl.de,
Rektorin Stefanie Kautzmann, Vorsitzende des
Fördervereins: Anja Hammerl

Pfarrgemeinde Götzingen

Kontakt: Elisabeth Hell, Altheimer Str. 12,
74722 Buchen-Götzingen, Tel. 06281 3542,
Elisabeth-Hell@t-online.de

Fastnachtsgesellschaft Getzemer Narre e. V.

www.getzemernarre.de, info@getzemernarre.de,
Vorstand: Jürgen Bayer, Ann-Kathrin Dörr,
Thomas Schwarz

Fotoclub Blende 8 e.V.

Markus Biemer, markus.biemer@blende8.org

Freiwillige Feuerwehr

Abteilungskommandant Michael Fischer,
fischerm91@gmx.de, stellv. Abteilungskom-
mandant Johannes Stieber, Jugendgruppenlei-
ter Erik Sebert

Gesangverein Eintracht Götzingen e.V.

Vorsitzender: Egbert Fischer, Tel. : 06281 8202,
Fischer.Egbert@t-online.de
Chorleiterin: Regina Rein, Tel.: 06298 7889,
regina_rein@web.de

Harmonikaverien Accordeana Götzingen e.V.

Vorsitzender: Karl Jenninger,
Tel. 06281 8287, karl.jenninger@t-online.de
Dirigent: Wolfgang Ehmann, Tel. 06285 682

Help! Sommermärchen-Team

Kontakt: Thilo Jaufmann, Tel. 06281 51964,
info@help-sommermaerchen-team.de

Jugendraum Götzingen

Vorsitzende: Maximilian Felleisen und Danny
Bechtold, jugendraumgoetzingen@hotmail.com

kfd Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Judith Heinicke, Tel.: 06281 96233,
kfd-goetzingen@web.de

Musikverein Götzingen e.V.

Kontakt: Kai-Christopher Rösch, Tel. 06281
3702, kaichristopheroesch@gmail.com

RST Rallye Speed Team

Kontakt: Karl Hanifel, Tel. 06281 4402

Sportfischerverein Rinschbachtal e.V.

Kontakt: David Ehrenfried, Tel. 01525 2136833,
Angelverein.goetzingen@gmail.com

Tennisclub Götzingen

Postanschrift: TC Götzingen, c/o Jochen
Jaufmann, Sonnenhalde 3, 74722 Buchen-
Götzingen, www.tennisclub-goetzingen.de,
tcgoetzingen@web.de

Theatergruppe Götzingen

Kontakt: Michael Heß, Tel. 06281 96259,
Katja Hemberger, Tel. 06281 556066

TSV Fortuna Götzingen 1926 e.V.

www.tsv-goetzingen.de, Höhenstraße 1a,
74722 Buchen-Götzingen, Telefon 06281 8725,
tsv-goetzingen@t-online.de, Vorstand Verwal-
tung: Martin Hornung, Vorsitzender des Förder-
vereins: Manuel Stieber

Vdk Ortsverband Bauland

Kontakt: Gabi Matthé, gabi.matthe@yahoo.de

Foto: Blütenweg



Impressum

Herausgeber: Interessenverband der Götzinger Vereine,
in Kooperation mit der Ortschaftsverwaltung Götzingen

Redaktion: Daniela Gramlich, Petra Link,
getzemerdorfblatt@t-online.de

Gestaltung/Satz: Heidi Wunderlich,
www.werbefabrik-wunderlich.de

Redaktionsschluss: 10. September 2023
Beiträge, Wünsche und Anregungen bitte
bis zu diesem Datum bei der Redaktion
per E-Mail (siehe links) einreichen

Auflage: 500 Stück

Für den Inhalt der eingereichten Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.



**STADTWERKE
BUCHEN**

Unsere-Kundenhotline

06281 535-0
www.stadtwerke-buchen.de

Mein Versorger vor Ort



STADTWERKE BUCHEN GmbH & Co KG

Tel. 06281 535-0

info@stadtwerke-buchen.de

Am Hohen Markstein 3

74722 Buchen

www.stadtwerke-buchen.de

